

Muster für das Zeugnis der Fachhochschulreife

Name der ausstellenden Schulbehörde

Z E U G N I S

D E R F A C H H O C H S C H U L R E I F E

geb. am _____ in _____
hat durch Bescheinigung der _____
in _____ vom _____ den schulischen Teil der Fachhochschulreife nachgewiesen.

Sie / Er darüber hinaus die Ableistung des für den Erwerb der Fachhochschulreife erforderlichen berufsbezogenen Teils mit Datum vom _____ nachgewiesen und mit Wirkung vom _____¹⁾ damit die

Fachhochschulreife

mit der Durchschnittsnote ²⁾

--	--

erworben.

_____, den _____ (Siegel)

Unterschrift

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7.7.1972 in der jeweils geltenden Fassung). Nach dieser Vereinbarung wird das Zeugnis der Fachhochschulreife in allen Bundesländern – außer in den Ländern Bayern und Sachsen – anerkannt.

Die Verordnung über die Qualifikationsphase und die Abiturprüfung für Schülerinnen und Schüler der Freien Waldorfschulen sowie über die Abiturprüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler vom 2.5.2005 in der jeweils geltenden Fassung.

¹⁾ Als Datum ist einzutragen der Zeitpunkt des zuletzt erworbenen Teils der Fachhochschulreife.

²⁾ Als Durchschnittsnote ist die Durchschnittsnote nach Nr. 16.2 einzutragen.